

## Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

|   |                                  |
|---|----------------------------------|
| Name der Verfasser*in                           |                                  |
| Studiengang, Fakultät                           | MA Digitale kommunikation, DMI   |
| E-Mail-Adresse                                  |                                  |
| Land & Gasthochschule                           | Dänemark, Københavns Universitet |
| Zeitraum Aufenthalt<br>(inklusive Jahresangabe) | 29.04.2021 – 30.06.2021          |

**Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.**

### Vorbereitung

Die Planung, Organisation und die Bewerbung verliefen problemlos. Die Informationen auf den Webseiten der HAW und der UCPH sind gut gebündelt aufbereitet und haben vieles erleichtert. Auch die Abstimmung mit den jeweiligen International Offices verlief ohne Probleme.

### Fachliche Organisation

Die Kurswahl lief problemlos online. Bei Rückfragen war der zuständige Academic officer gut erreichbar und konnte unkompliziert helfen. Auch die Absprache/Anerkennung an der eigenen Hochschule lief in meinem Fall ohne Komplikationen.

### Unterkunft

Die Housingfoundation vermutet internationalen Studierenden unkompliziert und relativ günstige Unterkünfte:  
<https://housingfoundation.dk>.

### Alltag und Freizeit

Kopenhagen ist eine sehr lebenswerte Stadt: tolle (Fahrrad-)Infrastruktur, unkomplizierte und digitalisierte Verwaltung, hohe Dichte an Cafés und Restaurants sowie ein großes Angebot an Sport- und Kultur sind hier zu nennen. Kopenhagen ist aber auch eine teure Stadt – insbesondere das Speisen in Restaurants ist besonders teuer.

### Fazit für Sie persönlich

Insgesamt habe ich eine tolle Zeit in Kopenhagen gehabt. Die Organisation lief unkompliziert und vor Ort wurde ich gut aufgenommen. Einzig die Lebenshaltungskosten sind auf der Minus-Seite anzuführen, da diese doch sehr viel höher sind als in Deutschland.

### Ein paar besondere Tipps

Foodmarket in Reffen besuchen, wohnen über die Housingfoundation, eine Go-Boat-Tour im Sommer machen und im Sommer am Amager-Strand das Auslandssemester genießen

